

Prüfung (IT-)Auslagerungen (MaRisk) & (IKT-)Drittdienstleistungen (DORA)



Banken-Aufsicht-Seminar · 7 CPE-Punkte

Neue DORA-
Vorgaben – Konkrete
Prüfungsansätze –
Aktuelle Prüfungs-
erfahrungen!

20
Jahre
AKADEMIE
HEIDELBERG.

- Einbeziehung neuer DORA-Anforderungen in die Prüfungsplanung für die Prüfung von IKT-Drittdienstleistungen
- Abgrenzung Auslagerungen zu IKT-Dienstleistungen: Häufige Mängel, vermeidbare Feststellungen und neue IKT-Prüffelder
- Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IT-)Dienstleister-Steuerung
- Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Prozesse des Dienstleisters sowie der Wirksamkeit der Dienstleister-Revision

Referenten



Dr. Christopher Stolz
Prüfungsleiter IT-Prüfungen
Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Frankfurt/Main



Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA
Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater
Finance Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft, Ettlingen

Prüfung (IT-)Auslagerungen (MaRisk) & (IKT-)Drittdienstleistungen (DORA)

Programm

Dr. Christopher Stoltz, Bundesbank · 10:00–12:00 Uhr Aufsichtliche Anforderungen an Auslagerungen (MaRisk) und IKT-Drittdienstleistungen (DORA)

- Erwartungen und regulatorische Anforderungen der Aufsicht an den Auslagerungsprozess (nach MaRisk) (Identifikation, Risikoanalyse, Vertragsgestaltung, Weiterverlagerung, Dienstleistersteuerung und Beendigung)
- Anforderungen an die Ausgestaltung des IKT-Drittparteienrisikomanagements TPRM (DORA)
- Abgrenzung und Gemeinsamkeiten von Auslagerungsmanagement (MaRisk) und IKT-Drittparteienrisikomanagement (DORA)
- Prüfungsvorgehen – Auslagerungen vs. IKT-Dritteleistungen in der Aufsichts-Praxis

Prof. Dr. Ralf Kühn, Finance Audit · 13:00–17:00 Uhr IKT-Auslagerungen in der Prüfungspraxis: Prüfungsschwerpunkte – Häufige Prüfungs-Mängel, vermeidbare Feststellungen und neue Prüffelder durch DORA

- Auslagerungen und IT-Fremdbeziehungen bzw. IKT-Leistungen als Schwerpunkt von MaRisk, EBA-Leitlinien sowie der neuen DORA-Verordnung inkl. ITS/RTS der Europäischen Union
- Allgemeine Anforderungen an die Identifikation und Steuerung von wesentlichen und unwesentlichen Auslagerungen/kritischen oder wichtigen Funktionen und IKT-Dienstleistungen – besondere Anforderungen an die Steuerung kritischer IKT-Drittanbieter
- Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IKT-)Dienstleister-Steuerung
- Berücksichtigung aller fremdbezogenen (Dritt-)Dienstleistungen/Auslagerungen sowie Fremdbeziehungen) in der Risikobewertung und -steuerung
- Prüfung »Nicht aktuelle Outsourcing-Strategien«, »neue DOR-Strategie« und »fehlende Auslagerungs-Governance«

- Prüfung der Funktionsfähigkeit/Ordnungsmäßigkeit der Dienstleister-Prozesse sowie der Wirksamkeit der Internen Revision des (IKT-)Dienstleisters – Wann sind Vor-Ort-Prüfungen beim (IKT-)Dienstleister sinnvoll und notwendig?
- Prüfung »Weiterverlagerungen/Unterauftragsvergabe« und »Konzentrationsrisiken« – Betrachtung der Wesentlichkeit, Steuerbarkeit, Vertragsgestaltung und Ausstiegsszenarien (Exit!)
- Prüfung lückenhafter Key Performance Indicators und Key Risk Indicators, unzureichende laufende Überwachung der SLA-Vereinbarungen
- Prüfung »unvollständige oder nicht ausreichend aktuelle oder nicht ausreichend detaillierte Risikoanalysen«
- Besondere Auffälligkeiten in den Finanzverbünden und in Institutsgruppen/Konzernstrukturen
- Erweiterte Anforderungen an den Umgang mit Cloud-Auslagerungen
- Implementierung eines zentralen IKT-Auslagerungsmanagements – Anforderungen an Kontroll- und Überwachungsprozesse
- Prüfung der (gemeinsamen) IKT-Notfallplanung von Auslagerungsunternehmen und (Dritt-)Dienstleistern
- Herausforderungen durch das neue Informationsregister
- Prüfung der Länder-Risiken und politischen Risiken als reale Herausforderungen bei IKT-Dienstleisterketten
- Prüfung Exit-Strategien, Dienstleister-Reporting und Szenarioanalysen – wann, wie und wieviel wird geprüft?
- Praxisbericht: Häufige Prüfungs-Mängel und vermeidbare Feststellungen in Auslagerungsmanagement und IKT-Dienstleister-Steuerung
- Konkrete Praxis-Tipps, Umsetzungs-Hinweise und Prüfungs-Ansätze
- Einbeziehung der neuen DORA-Anforderungen in die Prüfungsplanung der Internen Revision

Seminarziel

Aufgrund gestiegener Auslagerungsrisiken – insbesondere im Bereich der IKT-Dienstleistungen – hat die Aufsicht die regulatorischen Anforderungen durch DORA deutlich verschärft und das Thema (IT-)Auslagerungen bzw. IKT-Dienstleistungen zu einem Prüfungsschwerpunkt erklärt.

Aktuelle Prüfungen haben häufig zu wesentlichen Feststellungen geführt und große Schwachstellen identifiziert. Die Prüfung und Beurteilung der Auslagerungsrisiken durch das Auslagerungsmanagement und die Dienstleistersteuerung muss daher verbessert und nach Wesentlichkeitsgesichtspunkten ausgerichtet werden

Insbesondere die neuen DORA-Anforderungen sind in den Steuerungsprozessen abzubilden. Interne Revision und externe Prüfer*innen haben ihrerseits eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der organisatorischen Ausgestaltung des Auslagerungsmanagements und der (IKT-)Dienstleister-Steuerung vorzunehmen.

Die zusätzlichen Anforderungen durch die neuen DORA-Vorgaben und Lieferkettenrisiken bei Auslagerungen und Fremdbezügen sind ebenfalls zu berücksichtigen und in die Prüfungsplanung einzubeziehen.

Die Referenten berichten aus der Aufsichts- und Prüfungspraxis zu konkreten Prüfungsansätzen für ausgewählte Prüffelder im Bereich (IT-)Auslagerungen und (IKT-)Drittspielstiermanagement.

Wissenswertes

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden folgender Bereiche:

- Interne Revision und IT-Revision
- (Zentrales) Auslagerungsmanagement (ZAM) und Auslagerungsbeauftragte (ZAB)
- (IKT-)Dienstleistersteuerung und Dienstleisterüberwachung
- IT, Organisation, Prozessmanagement und IKT-Kontrollfunktion
- IT-Compliance und IKT-Governance
- Informationssicherheit (ISB), Datenschutz (DS) und Notfallmanagement (BCM)
- sowie andere interessierte Fach- bzw. Grundsatzbereiche, Geschäftsleiter*innen/ Vorstandsmitglieder, externe Prüferinnen und Prüfer sowie Bankdienstleister

Unsere Referenten



Dr. Christopher Stolz

Prüfungsleiter IT-Prüfungen, Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank, Frankfurt/Main

Dr. Christopher Stolz ist seit 2015 Bankgeschäftlicher Prüfer in der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Frankfurt am Main tätig. Er wird dabei sowohl als IT-Prüfer als auch als Prüfungsleiter bei nationalen und internationalen IT-Prüfungen eingesetzt.



Prof. Dr. Ralf Kühn, CIA, CISA

Wirtschaftsprüfer, CPA, Steuerberater
Finance Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft, Ettlingen

Prof. Dr. Ralf Kühn ist Geschäftsführender Gesellschafter einer mittelständischen Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit langjähriger nationaler und internationaler Erfahrung in der Betreuung von Prüfungs- und Beratungsmandaten sowie der Steuerung strategischer Großprojekte mit Schwerpunkt IT, IKS, Compliance und Revision in der deutschen und europäischen Kredit- und Versicherungswirtschaft. Als Referent aus der Praxis für die Praxis greift er auf einen umfassenden Erfahrungsschatz zurück, den er als Dozent an verschiedenen Hochschulen und Bildungseinrichtungen weitergibt.

Seminar-Vorschläge

DORA-konformer Umgang mit Eigen-Anwendungen & IDV
7. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

IKT und DORA im Fokus:
Informationssicherheit & IKT-Risikomanagement
8. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Prüfung AT 9 MaRisk (Auslagerungen) vor
dem Hintergrund neuer DORA-Vorgaben
13. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Auslagerungen & IKT-Dienstleistungen
im Fokus von Aufsicht, MaRisk & DORA
14. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Neue DORA- und Aufsichts-Anforderungen an
(IKT-)Notfallmanagement & BCM
21. Oktober 2025, Online-Veranstaltung

Zertifizierter Auslagerungs-Manager (MaRisk) &
IKT-Dienstleister-Steuerer (DORA)
26. bis 28. November 2025, Online-Veranstaltung

IKT Spezial für Compliance & Governance
2. Dezember 2025, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns
online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten
Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling
Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Prüfung (IT-)Auslagerungen (MaRisk) &
(IKT-)Drittdienstleistungen (DORA)

Name _____

Vorname _____

Position _____

Firma _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Name der Assistenz _____

Datum Unterschrift _____

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin + Seminarzeiten

Montag, 17. November 2025
10:00 – 17:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:45 Uhr
Seminar-Nr. 25 11 BA091 W

Teilnahmegebühr

€ 780,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am
Online-Seminar sowie die Präsentation
als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie
ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an
der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen
(Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen,
wenn gewünscht, gerne zusenden.
Diese können Sie jederzeit auch
auf unserer Homepage einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von
uns eine E-Mail mit einem Link,
über den Sie sich direkt in die Online-
Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig,
ein Programm herunterzuladen.
Sie können am Seminar direkt per Zoom
im Internet-Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera
können Sie jederzeit Fragen stellen und
mit den Referierenden und weiteren
Teilnehmenden diskutieren. Alternativ
steht auch ein Chat zur Verfügung.

 **AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 28 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de

